Pflanzenschutzmittel. Nicht professionelle Verpackung.

SUBSTRAL CAREO Ultra - Schädlingsbekämpfungskonzentrat Insektizides lösliches Konzentrat (SL) mit systemischer Wirkung.

SUBSTRAL CAREO Ultra Schädlingsbekämpfungskonzentrat wirkt sofort als Kontaktinsektizid, aber auch langfristig als systemisches Insektizid. Das bedeutet, dass der Wirkstoff vom Pflanzenorganismus aufgenommen und in der gesamten Pflanze verteilt wird. Der Wirkstoff ist dann sogar im neuen Wachstum enthalten. So werden saugende Schädlinge auch während des Saugens beseitigt, nicht erst nach direkter Einwirkung des Mittels. Das lösliche Konzentrat wird in wässriger Lösung auf Pflanzen sowohl im Freien als auch in Innenräumen in Gewächshäusern, Wintergärten, Wohnungen und Büros angewendet.

Gebrauchsanweisung: Eine abgemessene Menge des Produkts in den Sprühbehälter geben und mit Wasser auf das angegebene Volumen auffüllen. Bei der Zubereitung der Applikationsflüssigkeit und während der Anwendung muss für eine wirksame Durchmischung gesorgt werden. Das Produkt wird von Hand durch Sprühen appliziert, bis die Tröpfchen der Applikationsflüssigkeit von der Pflanzenoberfläche zu fallen beginnen. Eine Anwendung bei Temperaturen über 25 °C wird nicht empfohlen. Zeitpunkt der Anwendung: ab Beginn des Auftretens des Schadorganismus.

Intervall zwischen den Behandlungen: 10-14 Tage. Vor der Behandlung größerer Flächen ist die Empfindlichkeit an einer kleineren Anzahl von Pflanzen/kleineren Fläche zu testen. Um die Entwicklung von Resistenzen zu vermeiden, dieses Produkt nicht kontinuierlich anwenden, ohne Unterbrechung durch eine Behandlung mit einem anderen Insektizid mit einem anderen Wirkmechanismus.

Bereich der zugelassenen Anwendungen: SUBSTRAL CAREO Ultra -Schädlingsbekämpfungskonzentrat

1) Kulturpflanze, Anwendungsgebiet	2) Schädlicher Organismus, sonstige Verwendung	Dosierung, Mischbarkeit	OL	3) Anmerkung
Zierpflanzen im Innenbereich, Gewächshauspflanzen	Mottenschildläuse, Fransenflügler, Blattläuse, Spinnmilben, Schildläuse, Rüsselkäfer, Sägewespen	10 ml/1 l Wasser	WZ	3) ab Beginn des Auftretens, max. 3mal, bei Pflanzenhöhe bis 50 cm – ausreichend für 16,7 m², bei Pflanzenhöhen von 50- 125 cm -ausreichend für 11,1 m², bei Pflanzenhöhe über 125 cm – ausreichend für 8,3 m²

Zierpflanzen im Außenbereich	Mottenschildläuse, Fransenflügler, Blattläuse, Spinnmilben, Schildläuse, Rüsselkäfer, Sägewespen	5 ml/0,51 Wasser	WZ	3) ab Beginn des Auftretens, max. 3 mal, bei Pflanzenhöhe bis 50 cm-ausreichend für 8,4 m², bei Pflanzenhöhe 50-125 cm-ausreichend für 5,6 m²
Aubergine -Gewächshaus, Paprika -Gewächshaus, Tomate -Gewächshaus,	Blattläuse, Mottenschildläuse,	5 ml/0,51 Wasser/8,3 m² - bei Pflanzenhöhe bis 50 cm; 10 ml/1 l Wasser/11,1 m² - bei Pflanzenhöhe 50-125 cm; 15 ml/1,51 Wasser/12,5 m² - bei Pflanzenhöhe über 125 cm	3	3) ab Beginn des Auftretens, max. 2- mal, im Abstand von 10 Tagen
Kopfsalat - Außenbereich	Blattläuse	5 ml/0,51 Wasser/10 m ²	3	3) ab Beginn des Auftretens, max. 2- mal, im Abstand von 5 Tagen
Kartoffel	Kartoffelkäfer	5 ml/0,5 1 Wasser/10 m ²	14	3) ab Beginn des Auftretens, max. 2- mal, im Abstand von 10 Tagen

AT-es ist eine Verwendung oder Bezeichnung, für die keine Schutzfrist erforderlich ist.

WT (Wartezeit) wird durch die Anzahl der Tage bestimmt, die zwischen dem Datum der letzten Anwendung und der Ernte eingehalten werden müssen.

Hinweise zum sicheren Umgang: Falls ärztliche Hilfe erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Vor Gebrauch das Etikett lesen. Das Produkt erfordert keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Vögeln, Landwirbeltieren, Bienen, Bodenmakroorganismen, Bodenmikroorganismen und Nichtzielpflanzen. Geeignete Schutzkleidung und Handschuhe tragen. Waschen Sie die Schutzkleidung vor der Wiederverwendung, oder reinigen Sie Schutzausrüstungen, die nicht gewaschen werden können, gründlich. Beschädigte Schutzausrüstung (z. B. zerrissene Handschuhe) muss ersetzt werden. Das Sprühen sollte nur bei Windstille oder schwacher Brise, in Windrichtung und entfernt von anderen Personen erfolgen. Das Risiko, das das Produkt für den Anwender darstellt, ist akzeptabel, wenn die Gesamtzeit, die mit dem Produkt gearbeitet wird, 30 Minuten an einem Tag nicht überschreitet. Nach Beendigung der Arbeiten im Gewächshaus ist der behandelte Bereich zu verlassen! Weitere Arbeiten können erst dann durchgeführt werden, wenn die behandelten Flächen gründlich abgetrocknet sind. Verstopfte Sprühdüsen dürfen nicht durch den Mund ausgeblasen werden.

Während der Anwendung und nach der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, bis die Schutzkleidung und andere Schutzausrüstung entfernt und gründlich gewaschen wurde.

Bei der Zubereitung der Applikationsflüssigkeit und beim Nachsprühen keine Kontaktlinsen tragen. Die Arbeit mit dem Produkt ist für Allergiker nicht geeignet. Das Produkt nicht in Gläsern anwenden, in denen ein biologischer Schutz verwendet wird.

Richtlinien für den Umweltschutz: Wasser nicht durch das Präparat oder seine Verpackung verunreinigen. (Applikationsgeräte nicht in der Nähe von Oberflächengewässern reinigen / Verunreinigung von Gewässern durch landwirtschaftliche Abwässer und Wege vermeiden). Die Zubereitung ist nicht von der Verwendung in der Schutzzone von Grundwasser und Oberflächengewässern der Stufe II ausgeschlossen. Die Anwendung des Produkts darf wegen der Gefahr für Wasserorganismen keine Gewässer beeinträchtigen.

Erste Hilfe:

Allgemeine Hinweise: Bei anhaltenden Gesundheitsproblemen (Tränen, Rötung, Brennen der Augen, Verdacht auf allergische Reaktion usw.) oder im Zweifelsfall einen Arzt benachrichtigen und Informationen aus dem Etikett oder der Packungsbeilage angeben

Erste Hilfe bei Einatmen des Aerosols während der Anwendung: Arbeit einstellen. Entfernen Sie sich von der zu behandelnde Stelle.

Erste Hilfe bei Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Die betroffene Hautstelle mit warmem Wasser und Seife waschen, wenn möglich, die Haut gut abspülen.

Erste Hilfe bei Augenverletzungen: Entfernen Sie zunächst die Kontaktlinsen, falls Sie sie tragen, und spülen Sie die Augen mindestens 10 Minuten lang mit reichlich lauwarmem fließendem sauberem Wasser. Kontaktlinsen können nicht wiederverwendet werden, sie müssen entsorgt werden.

Erste Hilfe bei versehentlichem Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen.

Wenn Sie einen Arzt aufsuchen, informieren Sie ihn über das verarbeitete Produkt und die geleistete Erste Hilfe. Weitere Erste-Hilfe-Maßnahmen können beim Giftinformationszentrum erfragt werden: Telefon 24 Stunden am Tag.

Haltbarkeit: 2 Jahre ab Herstellungsdatum, Lagertemperatur +5°C bis +30°C. Getrennt von Lebensmitteln, Futtermitteln und Getränken lagern. Das Produkt ist vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Produkte, deren Verfallsdatum überschritten ist, können für ein Jahr in Verkehr gebracht werden, wenn durch die Analyse einer geeigneten Probe nachgewiesen wird, dass ihre chemischen und physikalischen Eigenschaften mit denen identisch sind, aufgrund derer die Zulassung erteilt wurde. Die Laboranalyse des Produkts zu diesem Zweck ist vom

Zulassungsinhaber durch ein in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union akkreditiertes Labor sicherzustellen. Der Zulassungsinhaber muss die verlängerte Haltbarkeitsdauer auf der Verpackung des Präparats angeben und dies dem Institut innerhalb von 5 Tagen nach dem Datum der Änderung auf der Verpackung des Präparats mitteilen.

Inhaber der Genehmigungsentscheidung:

Evergreen Garden Care Osterreich GmbH Franz-Brötzner-Straße 11-13 A-5071 Wals-Siezenheim, Österreich

Gesetzlicher Vertreter in der Tschechischen Republik:

Evergreen Garden Care Czech s.r.o. Minoritská 473/10, 602 00 Brno tlf. 549 241 748

Hersteller:

Evergreen Garden Care Frankreich SAS

Art und Menge des Wirkstoffs: Acetamiprid 5,0 g/l (0,5 % w/w)

Zulassungsnummer des Produkts: 4665-1

Entsorgung von Verpackungen und Resten: Leere Produktverpackungen werden einer getrennten Sammlung zugeführt oder als Siedlungsabfall entsorgt. Weder das Produkt noch die entleerte Verpackung dürfen in Wasserläufe oder die Kanalisation gelangen. Reste des Produkts in der Originalverpackung sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen, indem sie in dafür vorgesehene Behälter in den von den Gemeinde- oder Stadtbehörden ausgewiesenen Bereichen gegeben werden. Etwaige Reste der Spritzflüssigkeit sind 1:5 mit Wasser zu verdünnen und rückstandsfrei auf die zu behandelnden Flächen aufzuspritzen, dürfen aber keine Grundwasserquellen oder Oberflächengewässer beeinträchtigen.

Verpackung: PET-Flasche mit Schraubverschluss in Pappkarton.

Inhalt:

100 ml

Datum der Herstellung:

Chargennummer: